

(Z) [50433]

**Verlag von Eduard Avenarius in Leipzig.**

Binnen kurzem erscheinen:

**Aus dem Sonnenflimmern.** Novellen von **Wanda von Bartels.** Mit einem in 6 Farben gedruckten Umschlage von Professor Hans von Bartels in München.

Ca. 16 Bogen 8°. Preis 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 70 *δ* bar und 7/6, 25/20.

Die in den weitesten Kreisen bekannte und beliebte Erzählerin giebt hiermit zum ersten Male in Buchform eine Sammlung ihrer besten Novellen heraus. Dieselben sind teils noch nie gedruckt, teils vor Jahren in den verschiedensten Zeitschriften (Ill. Frauen-Zeitung, Universum, Vom Fels zum Meer, Leipziger Ill. Zeitung etc. etc.) erschienen.

Ihre packende und eigenartige Schreibweise, in der sich Gemühtiefe mit köstlichem Humor vereinigt, hat die Verfasserin überall, wo man nur eine einzige ihrer Erzählungen gelesen hat, auf das vorteilhafteste bekannt gemacht.

Es wird daher diese erste Buchausgabe einer glänzenden Aufnahme sicher sein; der reizende und moderne Umschlag wird den Erfolg des Buches wesentlich unterstützen.

Durch umfassende Reklame in Revuen und Tageszeitungen werde ich den Absatz des Buches erleichtern. ¶

Es ist daher mit diesem Werke

**ein vorzügliches Weihnachtsgeschäft**

zu machen. Handlungen, die sich besonders für das Buch verwenden wollen, bitte ich um direkte Nachricht. Namentlich Hamburger und Münchener Firmen mache ich auf diese neue Erscheinung aufmerksam.

**Plakate fürs Schaufenster gratis.**

==== Ein Probeexemplar offeriere ich für 2 *M* 50 *δ* bar. ====

**Wolfram.** Die Tragödie des Geistes. Ein Drama. Von **Erwin Brecht.**

Ca. 12 Bogen 8°. Preis 2 *M* 40 *δ* ord., 1 *M* 80 *δ* no., 1 *M* 60 *δ* bar.

Jeder Freund wahrer und tiefer Poesie wird dies Erstlingswerk des jungen Autors mit Genuss lesen.

**Gedichte.** Von **Dr. E. Schrader.**

7 Bogen gr. 8°. Preis 1 *M* 80 *δ*; elegant gebunden 3 *M* mit 25% Rabatt, bar mit 33 1/3%.

Namentlich in akademischen Kreisen wird diese, von feucht-fröhlichem Humor durchzogene Gedichtsammlung als Weihnachtsgeschenk gern gekauft werden.

Dass dem Verfasser auch ernstere Töne zu Gebote stehen, wie manche der besten Lieder beweisen, verleiht der Sammlung einen noch tieferen Wert.

Das Werk ist in vornehmster und moderner Weise ausgestattet.

**Weimar.**

Sie wallen und treten zur heiligen Stätte  
Und lauschen der Diener erklärendem Wort:  
Das sind seine Zimmer; hier sieht man sein Bette;  
Oft hat er gedichtet am Schreibtische dort. —

Hier hat er mit Freunden beim Weine gesessen  
— Nicht ängstlich beschnitt er sich sein Deputat —  
Und hier mit Charlotten gern »Spargels« gegessen,  
Der grosse, geheime und wirkliche Rat.

Noch andere regen die tastenden Hände,  
Bis der Schutt von den Stäbchen, den schimmernden, weicht;  
Sie freu'n sich der bunten musivischen Spende,  
Wenn's auch zum vollendeten Bilde nie reicht.

Ich nahe als Wanderer mit flüchtigen Schritten,  
Der durch Höhen und Tiefen des Weges sich treibt;  
Ich will nur vom Genius des Ortes erbitten,  
Dass der Götterentrückte lebendig mir bleibt,

Dass der Stern, der der Welt immer heller erglänzet,  
In geweihteren Stunden zu Häupten mir steht,  
Und wenn sich das Leben mir freundlich ergänzet,  
Sein weises Geniessen zur Seite mir geht.

Ein Probeexemplar offeriere ich mit 50% Rabatt.